

## Ausserdem

### Sucht beginnt im Alltag – Prävention auch!



Aus Anlass «20 Jahre Suchtprävention Zürcher Oberland» wird vom 20. bis 26. November in der Stadt- und Regionalbibliothek Uster an der Bankstrasse 17 (vis-à-vis Bahnhof) in einer Ausstellung «Sicht auf Sucht» ein Thema angeschnitten, das uns alle etwas angeht.

**Platzspitz und Letten sind zwar Geschichte, Sucht bleibt aber ein Thema. Die Ausstellung «Sicht auf Sucht» zeigt das.**

Im Zentrum der Ausstellung stehen Menschen und ihre persönlichen Geschichten – Geschichten, die im Alltag entstehen: Der Abteilungsleiter, der es nicht mehr nüchtern in die Sitzungen schafft, die alte Frau, die einsam und unbemerkt in eine Sucht abrutscht, das Mädchen, das ohne Mutter auskommen muss, weil diese heroinsüchtig ist. Sucht stand immer im Zusammenhang mit illegalen Drogen. Heute weiss man, dass auch andere Substanzen und Vergnügen – die durchaus genussvoll konsumiert werden können – über das gesunde Mass hinaus konsumiert, zum Risiko werden.

### Einladung zum Eröffnungsanlass der Ausstellung am 19. November

Vorgängig zum Ausstellungsbeginn am 20. November findet am Mittwoch, den **19. November, um 19:30 Uhr, ein Eröffnungsanlass** statt mit Lesung und Podium, zu dem sich Interessierte noch kurzfristig anmelden können. Gemäss Ausstellungsleitung sind aber nur noch Stehplätze verfügbar.

Im Fokus der Lesung und des Podiums stehen an diesem Abend speziell die Kinder aus suchtbelasteten Familien. Denn die Fachwelt kümmert sich erst seit relativ kurzer Zeit um sie. Lange schienen sie unsichtbar, wurden vergessen.

Michelle Halbheer, Autorin von «Platzspitzbaby», liest aus ihrer Biographie und schildert, welchem Leid Kinder ausgesetzt werden und welche Stärken sie trotz allem zu entwickeln vermögen.

In der Podiumsdiskussion «Wie unterstützen wir Menschen mit schwieriger Ausgangslage» wird die Frage aufgeworfen, wie man Kinder aus suchtbelasteten Familien stützen kann. Was kann Präven-



### Ausstellung

Donnerstag, 20. bis Samstag, 22. November  
Montag, 24. bis Mittwoch, 26. September  
gemäss Öffnungszeiten der Bibliothek

### Führungen

20. November, 18:00 Uhr  
22. November, 11:00 Uhr (mit Imbiss)  
24. November, 18:00 Uhr  
26. November, 12:30 Uhr (mit Imbiss)

### Anmeldungen

auf [www.sichtaufsicht.ch](http://www.sichtaufsicht.ch)

tion leisten, welche Rolle spielt sie? Mit der Moderatorin Cornelia Kazis diskutieren nebst Michelle Halbheer Vertreterinnen und Vertreter aus der Suchtberatung, Prävention, Schule, Jugendarbeit und Polizei. Die Moderatorin Kazis, ursprünglich Pädagogin, ist seit 30 Jahren als Redaktorin, Journalistin, Referentin, Erwachsenenbildnerin und Autorin tätig. Nach dem Podium bleibt noch ausreichend Zeit für Gespräche.

-üm-